

# KONZERTREIHE RANKWEIL

## 2020

---

STABAT MATER DOLOROSA

PASSIONSKONZERT

Sonntag, 29. März 2020, 20.00 Uhr

---

BACH UND BRUCKNER

FÜR BLASINSTRUMENTE GESETZT

Sonntag, 19. April 2020, 20.00 Uhr

---

BLEIBT IHR ENGEL, BLEIBT BEI MIR

ENGELSMUSIK AUS VIER JAHRHUNDERTEN

Sonntag, 24. Mai 2020, 20.00 Uhr

---

KÖNIGIN DER INSTRUMENTE –  
INSTRUMENTE DER KÖNIGE

MUSIK FÜR TROMPETEN UND ORGEL

Sonntag, 20. September 2020, 20.00 Uhr

---

VON NEBELGRAU BIS SONNENGOLD

MUSIK UND TEXTE ZUM HERBST

Sonntag, 25. Oktober 2020, 20.00 Uhr

---

DASS MENSCHEN WIEDER  
MENSCHEN WERDEN

UBI CARITAS ET AMOR

Sonntag, 15. November 2020, 17.00 Uhr

---



BASILIKA  
KONZERTE  
RANKWEIL

Musik ist die größte  
Malerin von  
Seelenzuständen.

August Wilhelm Ambros (1816-1876)

---

**STABAT MATER  
DOLOROSA  
PASSIONSKONZERT**



**Sonntag, 29. März, 20.00 Uhr**  
**Vokalensemble Kornmarktchor**  
**Solisten & Kammerorchester**  
Wolfgang Schwendinger **Leitung**

Der Text des *Stabat Mater dolorosa* ... (lat. für ‚Christi Mutter stand mit Schmerzen bei dem Kreuz und weint von Herzen‘) ist Grundlage der zyklischen Sakralmusik. Viele Komponisten haben die Dichtung vertont. Zu den berühmtesten Werken zählen jene von Pergolesi, Dvorak, Schubert und jenes von Joseph Haydn. Die Betrachtung der Schmerzensmutter ist eine christliche Trauerdichtung, deren Schöpfer wahrscheinlich dem Franziskanerorden angehörte. Ausdrucksstark beschreiben sowohl die Poesie als auch die Musik die Schmerzen und Trauer Marias unter dem Kreuz Jesu. So nehmen sie den Zuhörer in das Mitleid(en) hinein.

---

**BACH UND BRUCKNER  
FÜR BLASINSTRUMENTE  
GESETZT**



**Sonntag, 19. April, 20.00 Uhr**  
**Austrian Brass Consort**  
Lorenz Jansky, Lukas Hirzberger, Anton Kurzbauer, Diana Fadinger **Trompete**;  
Robert Jöchel, Jonas Kraft, Maximilian Eller, Maximilian Petz **Posaune**; Lukas Hanspeter **Tuba**; Maximilian Thummerer **Schlagwerk**

Bach und Bruckner bilden einen malerischen Einklang, so verschieden sie auf den ersten Blick auch scheinen mögen. Beim Zuhören lässt sich gewissermaßen erahnen, wie sie gearbeitet haben. Fließt Bachs Musik luftig durch den Kirchenraum, so könnte man Bruckner wohl eher als fortschrittlichen Architekten bezeichnen, der seine Bausteine aus unzähligen Stunden der Improvisation bewusst und platziert zusammensetzt. Es ist einen Versuch wert, die beiden in einem Konzert gegenüber zu stellen und ihre Gemeinsamkeiten musikalisch zu deuten.

---

**BLEIBT IHR ENGEL,  
BLEIBT BEI MIR**  
ENGELSMUSIK AUS VIER  
JAHRHUNDERTEN



**Sonntag, 24. Mai, 20.00 Uhr**  
**Barockensemble „L'Estate musicale“**  
Birgit Plankel **Sopran**, Dorit Woche **Blockflöten**,  
Michael Woche **Orgel / Cembalo**; **Blockflötenquartett**  
„**La Rocaille**“ Sabine Gstach, Maren Burger-Kloser,  
Veronika Ortner-Dehmke, Dorit Woche **Blockflöten**

Die zwei über die Grenzen Vorarlbergs hinaus bekannten Kammerensembles verbinden sich zu einem klingenden Ganzen und laden zu einer sinnfrohen, erhebenden musikalischen Begegnung mit dem Thema „Engel in der Musik“ ein. So wie Engel als Boten Gottes singen, so werden sie selbst vielfach in vokaler und instrumentaler Musik quer durch die Jahrhunderte besungen. Im Programm erklingt in unterschiedlichen Besetzungen Engelsmusik von Gabrieli, Vulpius, Couperin, Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Franck, Hassler u.a. Dabei gibt es reizvolle Kombinationen von hohen und tiefen Blockflötenklängen mit dem engelsgleichen Sopran von Birgit Plankel sowie mit Cembalo oder Orgel. Ein freudiger Lobgesang auf Engel!

---

**KÖNIGIN DER  
INSTRUMENTE –  
INSTRUMENTE DER  
KÖNIGE**  
MUSIK FÜR TROMPETEN  
UND ORGEL UNTER-  
SCHIEDLICHER EPOCHEN



**Sonntag, 20. September, 20.00 Uhr**  
Gabriel-Maria Morre und Thomas Vötterl **Trompeten**,  
Bruno Oberhammer an der **Pflüger-Orgel**

Lange genug wurde die Trompete als bloßes Signalinstrument – zivil wie militärisch – eingesetzt und behandelt. Mit Girolamo Fantini kommt ein Meistertrompeter auf, der sein Instrument auch konzertant und virtuos zu spielen weiß. Nach Lage der Dinge haben Fantini und Girolamo Frescobaldi die geschichtlich nachweisbar ersten Konzerte für Trompete und Orgel im Petersdom in Rom musiziert. Die Tür zu einer großartigen Entwicklung des Trompetenspiels und der Trompetenkomposition war damit aufgetan. Und die Orgel kann diese Musik klangschön ergänzen. Wie sie überhaupt seit dem Mittelalter in allen darauf folgenden Jahrhunderten der (europäischen) Musikgeschichte mithalten konnte. Auch dann, wenn sie nicht im Mittelpunkt des Interesses und der sich wandelnden Geschmäcker stand.

---

**VON NEBELGRAU  
BIS SONNENGOLD**  
MUSIK UND TEXTE  
ZUM HERBST



**Sonntag, 25. Oktober, 20.00 Uhr**  
**Ensemble WORT.ART**: Simone Melanie Bösch **Flöte**,  
Marion Abbrederis **Violine**, Thomas Dünser **Violoncello**,  
Julia Scheier **Harfe**; Bettina Barnay **Rezitation**

Mitglieder des Vorarlberger Kammermusik-Ensembles QUART.ART bringen gemeinsam mit Bettina Barnay Wörter zum Klingen, Töne werden zu Klangsprache. Das so entstandene Ensemble QUART.ART lädt zu einem Konzert der besonderen Art ein: mal ruhig, nachdenklich, ernst – mal scherzhaft, heiter, humorvoll. Zur Aufführung gelangen Werke von Varner, Glinka, Vivaldi, Bolling und Piazzolla.

---

**DASS MENSCHEN  
WIEDER MENSCHEN  
WERDEN**  
UBI CARITAS ET AMOR



**Sonntag, 15. November, 17.00 Uhr**  
**LIEDERMÄNNERCHOR Alberschwende**,  
Martin Völlinger **Klavier/Orgel**,  
Ulrich Mayr **Instrument**, Paul Burtscher **Leitung**

Was bleibt übrig, wenn Menschen ihre Mitmenschlichkeit vergessen? Was macht uns Menschen zu Menschen? Was wäre, wenn wir die Liebe nicht hielten? In der Überzeugung, dass Friede, Respekt und Mitmenschlichkeit zwischen den Menschen nicht selbstverständlich sind, stellt der Chor die Worte des seligen Carl Lampert in die Mitte: Auf dass Menschen wieder Menschen werden – und es auch bleiben, wenn die Zeiten sich ändern.

---

## ABONNEMENT, PREISE, GUTSCHEINE

### *Abonnements*

für alle sechs Konzerte können zum Preis von **55 Euro** beim Bürgerservice der Marktgemeinde Rankweil (05522 405-0) oder unter *basilikakonzerte@vol.at* bezogen werden.

### *Eintritt pro Konzert*

**Erwachsene:** 15 Euro

**StudentInnen:** 7 Euro, **Jugendliche bis 18 Jahre** frei

Gutscheine um 15 Euro für einzelne Konzerte sind ebenfalls beim Bürgerservice erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*www.basilikakonzerte.at*

Die Rankweiler Basilikakonzerte finden mit maßgeblicher Unterstützung der *Marktgemeinde Rankweil*, der *kath. Pfarre Rankweil* und des *Landes Vorarlberg* statt. Für die finanzielle Unterstützung zur Herausgabe dieses Prospektes danken wir der *Raiffeisenbank Rankweil*, *Amann Jehle Juen Rechtsanwälte Partnerschaft* und *Bahl Fend Bitschi Fend Steuerberatung*.

Marktgemeinde  
**RANKWEIL**



**Katholische  
Pfarre  
Rankweil**



**AMANN JEHLE JUEN**  
RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT

**BAHL  
FEND  
BITSCHI  
FEND**  
Steuerberatung